

Gottes Spuren im Alltag entdecken

Mit der Franz-Kett-Pädagogik GSEB unterwegs

Kinder stellen Fragen, immer und immer wieder. Warum, woher, wohin? Jedes neu Entdeckte führt zu weiteren Fragen.

Unsere Aufgabe ist es nicht, schnelle Antworten zu geben, sondern uns mit den Kindern in einen Such- und Frageprozess zu begeben. So kann ein wesentliches Fundament für religiöse Reifung entstehen.

Hier bildet die Franz-Kett-Pädagogik GSEB einen hilfreichen Rahmen. In ihrem Menschenbild definiert sie den Menschen als Sinn-Sucher. Es öffnet sich religionssensibel ein Raum zum Transzendenten, zu Gott hin.

So wollen wir gemeinsam in dieser Fortbildung (biblische)Geschichten und Anschauungen mit allen Sinnen gestalten und erleben, die vom Leben erzählen, zum Beispiel vom

- Werden und Wachsen,
- Ordnung schaffen,
- Miteinander,
- Dasein,
- von Frohsinn und traurig sein erzählen und
- auch vom Lebensende erzählen.

Bei allem Suchen, Fragen und Finden wird immer wieder eingeladen, die Erfahrungen auf Gott hin auszudeuten. So öffnet sich ein Raum zum Theologisieren mit Kindern.

Die Fortbildung wird ergänzt durch Bilderbücher zum Thema.

Nummer

24027-009

Datum

12.10.2027

13.10.2027

Zeit

09:00 - 16:00 Uhr

Ort

MedienCampus
Nikolaus-Groß-Haus
Lilienthalstr. 11
51103 Köln (Kalk)

Zielgruppen

Mitarbeitende in Kitas und Familienzentren

Referent/in

Maria Steinfort
Diplom-Sozialpädagogin
Trainerin für Franz-Kett-Pädagogik GSEB

Teilnehmende (max.)

20

Reduzierter Preis für Mitgliedsorganisationen

210.00 €

Normaler Preis für Externe

260.00 €

Bildungspunkte (ECTS)

1.00

Ansprechpartner/in

Johanna Claßen

Verpflegung

Getränke und Mittagessen

Unterrichtsstunden

16